

Teilnahmegebühr

| Anmeldung | Bis 15.2.21 | ab 16.2.21 |
|----------------------------|-------------|------------|
| Nicht-Mitglieder | 250 EUR | 300 EUR |
| DGfPI-Mitglieder | 225 EUR | 275 EUR |
| DGKiM- Mitglieder | 225 EUR | 275 EUR |
| Pflegekräfte/Student_innen | 125 EUR | 175 EUR |

Bitte melden sich unter folgendem LINK für den Basiskurs an: <https://eveeno.com/215397388>

Die Anmeldung wird erst bei Zahlungseingang wirksam. Nachträgliche Absagen bis zum 07.03. gegen 30 EUR Bearbeitungsgebühr – anschließend kann der Teilnahmebetrag nicht mehr rückerstattet werden.

Preisreduktion durch Beitritt zur DGKiM/DGfPI:

Bei Beitritt zur DGKiM ermäßigt sich die erste Jahresgebühr des Mitgliedsbeitrages einmalig um 25 EUR. Bei Beitritt zur DGfPI ermäßigt sich die erste Jahresgebühr des Mitgliedsbeitrages einmalig um 25 EUR.

Bitte vermerken Sie dies bei Ihrem Mitgliedsantrag!



Kooperationspartner 15. Basiskurs Kinderschutz in der Medizin

Herzlichen Dank an unsere Kooperationspartner ...

International Society for Prevention of Child Abuse and Neglect



Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte Deutschlands



Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendgynäkologie



... und Unterstützer



Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt

Die DGfPI ist nationale Partnerorganisation der International Society for Prevention of Child Abuse and Neglect (ISPCAN) und Kooperationspartner der Deutschen Gesellschaft für Kinderschutz in der Medizin (DGKiM).

Die Veranstalter versichern, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern offengelegt. Die Gesamtaufwendungen werden mit ca. 35.000€ angenommen. Das Sponsoring erfolgt durch die Techniker Krankenkasse (5000€).

Basiskurs Kinderschutz in der Medizin

Gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Kinderschutz in der Medizin (DGKiM) und der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt (DGfPI); offen für alle am Thema interessierten Berufsgruppen. Der Kurs ist Voraussetzung zum Erwerb des DGKiM Zertifikates Kinderschutzmedizin (Spezialkurs 2022).



Veranstalter und Anmeldung:

DGfPI e.V., Elisabethstraße 14, 40217 Düsseldorf
Tel.: 0211-4976800, Fax: 497680-20
E-Mail: info@dgfpi.de
www.dgfpi.de

Veranstalter und Ausrichtung:

DGKiM e.V., Oskar-Jäger Str. 160 50825 Köln
Tel.: 0221-98653239, E-Mail: geschaeftsstelle@dgkim.de
www.dgkim.de

Kursleitung: Bernd Herrmann, Kassel und Frauke Schwier, Köln

Dr. med. Bernd Herrmann
Oberarzt Neonatologie und allgemeine Pädiatrie, Klinikum Kassel Kinderschutz-/Kindergynäkologieambulanz und Kinderschutzgruppe Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel, Tel. 0561-980-5444
E-Mail: herrmann@klinikum-kassel.de

LINK für die Anmeldung: <https://eveeno.com/215397388>

Die Veranstaltung erfolgt über ein Online Portal.

Sobald Sie über o.g. LINK angemeldet sind und Ihre Zahlung eingegangen ist, werden wir Ihnen in der Woche vor dem Kurs einen LINK zur Registrierung auf dem Online Portal zusenden. Dies erfolgt über Ihre angegebene E-Mail. Bitte halten Sie für die Registrierung Ihre EFN Ihrer Ärztekammer bereit, Ihre Teilnahme wird dann der Landesärztekammer gemeldet.

Das Erheben, die Speicherung und das Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten ist für die Teilnahme unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Programmablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Alle personenbezogenen Daten werden nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Pandemiebedingt online!

15. INTERNATIONALE KASSELER FORTBILDUNG

Frei 12.März 2021 13.00-19:00 Uhr

Sam 13.März 2021 09.00-16:00 Uhr



Basiskurs Kinderschutz in der Medizin online

Kinderklinik
KLINIKUM Kassel
Gesundheit
Nordhessen



in Zusammenarbeit mit



Körperliche Misshandlung
Sexueller Missbrauch
Vernachlässigung –
Diagnostik und Intervention

In Kooperation mit:

Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte
Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendgynäkologie
Kooperationsarbeitskreis sexueller Missbrauch Kassel
Kinderklinik & Kinderschutzambulanz Klinikum Kassel

Zertifizierung
LÄKH 15 Punkte

Basiskurs Kinderschutz in der Medizin

Die traditionelle Kasseler Fortbildung hat sich seit 2019 weiterentwickelt und ihren Charakter geändert: statt eines 2-tägigen Crashkurses durch die gesamte Kinderschutzmedizin ist sie nunmehr als Basiskurs ein **Einführungs- und Grundlagen Kurs** für Mediziner und mit dem Thema befasste Nichtmediziner. Für Mediziner ist sie zudem Voraussetzung und Teil 1 des zweiteiligen Zertifikatskurses, der sich im Folgejahr mit dem rein medizinischen Spezialkurs in Frankfurt fortsetzt.

Den Umständen der **Corona Pandemie** geschuldet findet die Fortbildung diesmal online statt, für alle ungewohnt und ohne den sonst so gewohnten fruchtbaren Austausch und das Miteinander, u.a. beim traditionellen Freitagabendimbiss. Die neue Situation erfordert viel Umstellung und Anpassung, nicht nur in den Fortbildungsformaten. Auch die Pandemie erhöht vermutlich das Risiko für Kinder misshandelt zu werden, wir wissen noch zu wenig zum jetzigen Zeitpunkt. Das **neue Fachgebiet Kinderschutzmedizin** ist seinen Kinderschuhentwachsen und umfasst mittlerweile vielfältige Aktivitäten: der "Kinderschutzgruppen-Leitfaden" seit 2010 (derzeit in Überarbeitung), regelmäßige wissenschaftliche Jahrestagungen der DGKiM, jährliche interdisziplinäre Symposien auf den DGKJ Jahrestagungen, die Zertifizierung von bereits 180 Ärztinnen und Ärzten für das Gebiet Kinderschutzmedizin im Rahmen der Übergangsregelung und die Akkreditierung von inzwischen über 80 Kinderschutzgruppen (bei über 160 uns bekannten) und die inzwischen knapp 550 Mitglieder starke und als Fachgesellschaft anerkannte DGKiM. Einen Meilenstein stellt die von der DGKiM koordinierte und im Februar 2019 veröffentlichte AWMF S3+ Leitlinie dar. Dem leider 2018 verstorbenen Koordinator und Seele der Leitlinie Dr. Ingo Franke gilt unser unermesslicher Dank und Gedenken. Bestandteil dieses Basiskurses werden entsprechende Grundlagen, Interventionsstrategien, Gesprächsführung und vieles mehr sein. Dem in Deutschland nach wie vor bestehenden Ausbildungsdefizit wollen **DGKiM** und **DGfPI** mit der Kasseler Fortbildung entgegenwirken und mehr Sicherheit und Fachlichkeit im obligat multi-professionellen Umgang mit dieser schwierigen Thematik vermitteln.

Programm

15. Basiskurs Kinderschutz in der Medizin

Leitung Dr. med. Bernd Herrmann, Frauke Schwier

Freitag, 12. März 2021 13-19 Uhr:

Einführung, Recht, Vernachlässigung, sexueller Missbrauch

- 13.00 Uhr **Begrüßung und Einführung, Kinderschutz in Zeiten von Corona** (Schwier, Herrmann)
- 13.20 Uhr **Kinderschutz in der Medizin: Einführung, Geschichte & Epidemiologie** (Herrmann)
- 13.50 Uhr **Literatur, Evidenz, Leitlinien** (Schwier)
- 14.15 Uhr **Rechtslage, Schweigepflicht und Bundeskinderschutzgesetz** (Banaschak)

15.00 - 15.20 Pause

15.20 Uhr **Risiko- und Schutzfaktoren** (Kuehn-Velten)

15.45 Uhr **Rechtsmedizinische Aspekte** (Banaschak)

16.15 - 16.30 Pause

16.30 Uhr **Vernachlässigung, emotionale & psychische Misshandlung** (Kuehn-Velten)

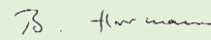
17.15 - 17.30 Pause

17.30 Uhr **Sexueller Missbrauch - Einführung** (Navratil)


18.00 Uhr **Sexueller Missbrauch - Befunde** (Navratil)

18.30 Uhr **"Ich habe doch nur eine Freundschaftsanfrage geschickt" – Sexuelle Übergriffe in der medialen Welt** (Heyer)

Wir freuen uns Sie - zumindest virtuell - in Kassel zu begrüßen!



Dr. med. Bernd Herrmann
Oberarzt Klinikum Kassel
Vorsitzender DGKiM
Vorstand DGfPI



Frauke Schwier
Geschäftsführerin der
Deutschen Gesellschaft für
Kinderschutz in der Medizin

Samstag, 13. März 2021 9-16 Uhr:

Körperliche Misshandlung, Intervention, Prävention

- 09.00 Uhr **Körperliche Misshandlung - Einführung** (Herrmann)
- 09.20 Uhr **Körperliche Misshandlung - Befunde** (Herrmann)
- 10.00 Uhr **Anamnese und Dokumentation** (Bartels)

10.30 - 10.50 Pause

10.50 Uhr **Grundlagen der Intervention, Gesprächsführung** (Kuehn-Velten)

12.00 Uhr **Anamnese & Gesprächsführung sexueller Missbrauch** (Schwier)

12.20 Uhr **Prävention im medizinischen Kinderschutz** (Simon-Stolz)

12.50 - 13.30 Pause

13.30 Uhr **Multiprofessionelle Kooperation und Netzwerke im Kinderschutz** (Schwier)

14.00 Uhr **Unser Kooperationspartner Nr. 1: das Jugendamt** (Frenzke-Kulbach)

14.30 Uhr **„Ohne Moos nix los“ – Finanzierung im Kinderschutz** (Kieslich/Baz Bartels)

14.50-15.00 Pause

15.00 Uhr **Arbeiten in der Kinderschutzgruppe: Wer, wie und warum?**

- 15' Kinderschutzgruppen: Prinzipien und Verdachtsabklärung (Bartels)
- 10' Die Rolle der Pflege (Stey)
- 10' Sozialarbeit und Psychologie (Kunert)
- 10' Selbstfürsorge & Supervision (Kunert)

15.45-16.00 **Schlussworte**

Unsere Referent_innen



Sibylle Banaschak, Köln
Marco Baz Bartels, Frankfurt
Annette Frenzke-Kulbach, Dortmund
Bernd Herrmann, Kassel
Evelyn Heyer, Kassel
Matthias Kieslich, Frankfurt
Jessica Kuehn-Velten, Düsseldorf
Dieter Kunert, Kassel
Francesca Navratil, Zürich
Frauke Schwier, Köln
Lotti Simon-Stolz, Homburg/Saar
Gudrun Stey, Kassel

Stand 14.1.2021
Änderungen vorbehalten

**Zertifizierung
LÄKH* 15 Punkte**

* Landesärztekammer Hessen